



Wegweiser

für Teilnehmer an dem Heimattag 1957
der Siebenbürger Sachsen in Dinkelsbühl

Jeder Besucher unseres Dinkelsbühler Heimattreffens kauft das

Festabzeichen

Preis: DM 1.-

Das Festabzeichen berechtigt zum freien Eintritt zu allen Veranstaltungen

Allgemeine Hinweise:

Bundesgeschäftsstelle der Landsmannschaft im Gasthof „Goldener Hirsch“,
Am Weinmarkt 6,

geöffnet: Sonnabend: 14 – 19 Uhr
Sonntag: 9 – 18 Uhr
Montag: 9 – 14 Uhr

Reise- und Verkehrsbüro: Am Ledermarkt, Telefon 420,

Quartierzuweisung: Berufsschule Alt-Rathausplatz,

Sammelplatz für die Teilnehmer am Festzug: An der Bleiche (Wörnitztor),
Eselestraße, Eintreffen spätestens 13.45 Uhr.

Garderobe und Gepäckabgabe: Im Erdgeschoß der Schranne. Geöffnet von
Sonnabend bis Montag, täglich von 8.00 bis 22.00 Uhr. Normal-
gebühr 20 Pfennig.

I K g S

Tagungsfolge

Sonnabend, den 8. Juni

- 14.00 Uhr: Sitzung des Bundesvorstandes der Landsmannschaft
Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Segringer Straße.
- 15.00 Uhr: Eröffnung der siebenbürgisch-sächsischen Leistungsschau in den Räumlichkeiten der Oberrealschule, Nördlinger Straße.
- 17.00 Uhr: Platzkonzert der siebenbürgisch-sächsischen Musikkapelle aus Herten-Langenbochum, Am Weinmarkt vor der Schranne.
- 19.30 Uhr: Begrüßungsabend in der Schranne am Weinmarkt, unter Mitwirkung auch der Knabenkapelle aus Dinkelsbühl. Anschließend Tanz. Es spielt eine sächsische Musikkapelle.

Sonntag, den 9. Juni (Pfingstsonntag)

- 7.00 Uhr: Tagwache (Turmblasen)
- 9.00 Uhr: Platzkonzert der siebenbürgischen Musikkapelle aus Kammer-See-
walchen am Attersee/Österreich.
- 10.00 Uhr: Festgottesdienst in der St. Pauluskirche – Predigt: Pfarrer Hans-Georg
Nußbächer, Österreich. Musikalische Ausgestaltung unserer Berliner
Künstler: Mareichen Schunn (Sopran), Alexander Dietrich (Violine),
Wolfgang Boettcher (Violoncello), Orgel Carl Gorvin.
- 14.00 Uhr: Trachtenzug.

14.30 Uhr: **Kundgebung** am Weinmarkt – Es spricht der Bayer.
Staatsminister für Arbeit und soziale Fürsorge Walter Stain

- 17.00 Uhr: **Konzert** des Siebenbürger Trio, Berlin, im Festsaal der Christoph-
Schmid-Schule. Es spielen: Alexander Dietrich (Violine), Wolfgang
Boettcher (Violoncello), Carl Gorvin (Klavier), aus Werken von
Haydn, Beethoven, v. Baussnern, Grieg, Constantinescu, Sarasate u. a.
- 19.00 Uhr: Treffen der Heimatgemeinschaften und Nachbarschaften mit eigenem Programm.
- 20.00 Uhr: Geselliger Abend in der Schranne mit Tanz. Es spielt eine sächsische Musikkapelle.

Montag, den 10. Juni (Pfingstmontag)

- 7.00 Uhr: Tagwache.
- 10.00 Uhr: Platzkonzert der siebenbürgischen Musikkapellen, Am Weinmarkt vor der Schranne.
- 12.00 Uhr: Gemeinsames Mittagessen der Heimatgemeinschaften.
- 14.30 Uhr: Volksfest vor der Schranne, Platzkonzert der siebenbürgischen Musikkapellen.
- 16.00 Uhr: Ausklang des Heimattages.

Geselliges Beisammensein

Die Heimatgemeinschaften und Nachbarschaften treffen sich zu gemeinsamen Essen und Beisammensein in den nachstehend angegebenen Gaststätten. – Über besonders angekündigte Veranstaltungen der Heimatgemeinschaften und Treffen finden sich Hinweise nebenstehend.

I K g S

Als Trefflokale werden empfohlen:

Agnetsheln:	„Zum Greifen“, Dr.-Martin-Luther-Straße 7
Bisritz:	„Roter Ochse“, Lange Gasse 37
Brenndorf:	„Brauner Hirsch“, Turmgasse 10
Heldsdorf:	„Roter Hahn“, Lange Gasse 16
Heltau:	„Weißes Roß“, Steingasse 12
Hermannstadt:	„Goldene Kanne“, Segringer Straße 8 und „Wilder Mann“, Wörnitzstraße 1
Klausenburg:	„Goldener Ochse“, Nördlinger Straße 46
Kronstadt:	„Zur Sonne“, Weinmarkt 11
Marienburg:	„Zur Traube“, Spitalgasse 3
Mediasch:	„Dinkelbauer“, Feuchtwanger Straße 4
Mühlbach:	„Zum Koppen“, Segringer Straße 38
Neustadt:	„Goldenes Lamm“, Nebenzimmer, Lange Gasse 26
Reps:	„Krone“, Nördlinger Straße 24
Sächsisch-Regen-Stadt:	„Grünes Meer“, Luitpoldstraße 2 und
Sächsisch-Regen-Land:	„Löwen“, Feuchtwanger Straße 7
Schäßburg-Stadt:	„Zum Schwan“, Nördlinger Straße 10 und
Schäßburg-Land:	„Grüner Baum“, Am Ledermarkt 7
Zeiden:	Bahnhofsrestaurant Knab, am Bahnhof

Sonderprogramme der Heimatgemeinschaften

Heimatgemeinschaft der Sächsisch-Regener

Pfingstsonnabend: Eintreffen der ersten Landsleute und um 13 Uhr Mittagessen im „Grünen Meer“. 17.00 Uhr Begrüßung und Lichtbildervortrag „Na, wia as na dot?“ mit vielen Photographien von der Heimat und ihren Menschen. Nach Teilnahme an dem gemeinsamen Begrüßungsabend in der Schranne, etwa 22 Uhr lustiges Programm und Tanz mit eigener Kapelle bis Sonnenaufgang im „Grünen Meer“.

Pfingstsonntag: Nach dem Gottesdienst Mittagessen im „Grünen Meer“ und nach dem Konzert der Berliner Künstler etwa ab 19 Uhr „großer Reener Heimattag“, nach Begrüßung zeigt Keller Helmi über 100 Diapositive von Reen und Umgebung. Anschließend Tanz mit lustigen Programmeinlagen bis lange nach Sonnenaufgang.

Pfingstmontag: Nach dem Ausschlafen ab 11 Uhr Buhai im Garten vom „Grünen Meer“ mit Holzfleisch und Bier.

Für die Landsleute aus den Heimatgemeinden der Umgebung von Sächsisch-Regen, also aus Teckendorf, Birk, Botsch, Deutsch-Zepling, Passbusch,

Eidau, Nieder- und Obereidisch, Ludwigsdorf und Weilau, gilt auch obiges Programm. Außerdem Sonntag etwa 18 Uhr Lichtbildervortrag „Bilder aus der Heimat“ von Sipos Zoli und Keller Helmi im „Löwen“ und ebendort Samstag- und Sonntagabend geselliges Beisammensein mit heiteren Einlagen von Egon Eisenburger.

Burzenländer

Pfingstsamstag, 8. Juni

Ankunft der burzenländer Dorfgemeinschaften in der „Bahnhofsrestauration“ – Abends Tanz.

Pfingstsonntag, 9. Juni

Abends 19.00 Uhr:

1. Gemeinsames Lied: Gruß an mein Burzenland
 2. Kurze Begrüßung: Dr. H. Mooser (Heldsdorf)
 3. Vortrag „Die Heimat und wir“ von Prof. Mieskes (Zeiden)
 4. Gem. Lied: Ich kenn ein Fleckchen auf der Welt
 5. Lichtbilder und Dorfgeschichten der burzenländer Gemeinden
 6. Gem. Lied: Deiner Sprache, Deiner Sitte.
- Anschließend Tanz.

Wir empfehlen:

Für unsere Jugend:

Gemeinsame Unterkunft in der **Jugendherberge** (1.- DM pro Nacht), in der auch Verpflegung zum Tagessatz von DM 2.70 zu haben ist.

Sonnabend,	8. Juni:	Begrüßungsabend
Sonntag,	9. Juni:	Geschlossene Teilnahme an Gottesdienst, Festzug und Kundgebung.
	17 Uhr:	Singen oder Konzertbesuch
	Abends:	Geselliges Beisammensein
Montag,	10. Juni:	9.30 Uhr Aussprache über Fragen unserer Arbeit 10.00 Uhr Stadtführung und Besuch der Filmvorführung „Siebenbürgische Filme“.

BESUCHT DIE

Siebenbürgische Leistungsschau

IN DEN RÄUMEN DER OBERREALSCHULE, NÖRDLINGER STRASSE!

ERÖFFNUNG:	SONNABEND,	DEN	8. JUNI,	15 UHR
GEOFFNET:	SONNABEND,	DEN	8. JUNI,	15 – 18 UHR
	SONNTAG,	DEN	9. JUNI,	8 – 18 UHR
	MONTAG,	DEN	10. JUNI,	8 – 12 UHR

Die Landsmannschaft und die Stadt Dinkelsbühl laden besonders ein zum:

KONZERT des Siebenbürger Trio aus Berlin

am Sonntag, den 9. Juni um 17 Uhr im Festsaal der Christoph-Schmid-Schule. Es spielen: Alexander Dietrich (Violine), Wolfgang Boettcher (Violoncello), Carl Gorvin (Klavier) aus Werken von Haydn, Beethoven, von Baussnern, Grieg, Constantinescu, Sarasatte u. a.

Eintritt frei.

Am Ausstellungsstand des Hilfskomitees der Siebenbürger Sachsen im Rahmen der Siebenbürgischen Leistungsschau, können Sie schon jetzt den **Siebenbürgisch-sächsischen Hauskalender 1958** bestellen, außerdem das Monatsblättchen „**Licht der Heimat**“ abonnieren und alle näheren Hinweise über die neuen diesjährigen **Jugend-Sommerlager** und die **Erwachsenen-Freizeit** des Hilfskomitees erhalten.

ikgs

Zu beachten:

Im **Lichtbildsaal** der Klosterschule hinter der evangelischen Kirche läuft täglich von 10–18 Uhr (Pfungstmontag nur bis 12 Uhr)

Siebenbürgen im Film

Wir zeigen das kostbare, einzig vorhandene Kulturfilmmaterial aus unserer Heimat.

Sonnabend, den 8. Juni von	14 bis 19 Uhr
Montag, den 10. Juni von	8 bis 11 Uhr

Dauer der Vorstellung ca. 50 Minuten. Eintritt jederzeit, da das Programm aus mehreren Kurzfilmen besteht.

Die **Bundesgeschäftsführung** der Landsmannschaft berät in ihrer **Geschäftsstelle**, Gasthof „Goldener Hirsch“, Am Weinmarkt 6, Mitglieder der Landsmannschaft in allen einschlägigen Fragen.

Landsleute, beteiligt Euch am **Festzug** am Sonntag, 14.00 Uhr. Auch geschlossene Heimatgemeinschaften, Nachbarschaften, auch ohne Trachten, sollen am Festzug teilnehmen und somit ihre Zugehörigkeit zur heimatlichen Gemeinschaft bekunden.

Lest und verbreitet die **Siebenbürgische Zeitung** das Blatt der Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen. Jedes Mitglied der Landsmannschaft erhält unsere Zeitung kostenlos.

Die **Anstecknadel** unserer Landsmannschaft mit dem siebenbürgisch-sächsischen Wappen, wird während des Heimattreffens verkauft. Preis DM 1.—.

Jeder Siebenbürger Sachse kauft und trägt unser siebenbürgisches Wappen.

Werde auch Du Mitglied im **„Stephan Ludwig Roth“** Hilfsverein der Siebenbürger Sachsen. Du bekennt Dich damit zu unserem ersten Gemeinschaftsbesitz, dem Siebenbürger Heim in Rimsting.

Durch freiwillige Spenden an das Hilfskomitee der Siebenbürger Sachsen und ev. Banater Schwaben im Hilfswerk der Evangelischen Kirche in Deutschland (Postscheckkonto München 57 29) leistet jeder Siebenbürger Sachse seinen Beitrag zum Erscheinen für das **Licht der Heimat** dem Monatsgruß des Hilfskomitees der Siebenbürger Sachsen.

Otto Wagner

Textilgroßhandel

Berufsbekleidung · Straßenhosen · Sakkos
und Strümpfe

München 2, Dultstraße 6, Telefon 29 0876

*Besucht die Ausstellung mit Heimatbüchern der
Verlagsbuchhandlung*

Hans Meschendorf · München

*in der Siebenbürgischen Leistungsschau in Dinkelsbühl,
Oberrealschule, Nördlinger Straße.*

**Strümpf-
Vater**

Das Fachgeschäft für Markenstrümpfe

Große Auswahl in den Spitzenmarken
ARWA, OPAL, BEL-AMI, KUNERT

Reichhaltiges Lager in:
Herrensocken, Kniestrümpfen, Kinderstrümpfen

MÜNCHEN 12

**Trappentreustraße 4
Arnulfstraße 28
Holzapfelstraße 10**

Telefon 59 10 60

i k g s

Hans W. Gabányi

MÜNCHEN 22
Maximilianstraße 11
Telefon 29 41 52

DAMENMÄNTEL

KOSTÜME

JACKEN

SPEZIALIST FÜR

PELZGEFÜTTERTE

MÄNTEL

Mathias PFAFF

Garn- und Industrie-Färberei

München 54, Seehamer Str. 14, Tel. 33 29 09

Friedrich LANDAUER

Fremdenzimmer

München 2 · Sandstraße 25 · Telefon 55 72 55

vom Hauptbahnhof mit Straßenbahn Linie 1 und 21
Stiglmaierplatz (2. Haltestelle) zu erreichen.

Billigste Preise

Anmeldung erbeten

ikgs

Fritz Connerth, Hermannstadt
jetzt München-Schwabing,
Viktoriastraße 1

münchens KLEINSTES möbelhaus

zeigt bewährte Modelle bei der
Handwerksmesse München 1957
auch bei der Leistungsschau
in Dinkelsbühl.

Sonderangebot aus unseren Messebeständen

MÄNTEL und KOSTÜME

ab DM 78.-

ab DM 49.-

elegante Modelle aus reinwollenen Stoffen - beste Ausführung

EMO-WEBE

Verkaufsstelle München 2 - Damenstiftstraße 7
(2 Minuten von der Neuhauser Straße entfernt)

Michael Gündisch

Bau- und Möbelschreinerei

München 8 · Wörthstraße 12 · Tel. 44 9274

**Bayer. Kraftfahrzeug- und Werkstättenbedarf
Großhandel**

Dworak & Huttenloher o. H. G.

München 12 - Landsberger Straße 4 - Fernsprecher 591451

Verkauf nur an anerkannte Werkstätten und Tankstellen

Auf Wiedersehen
beim

Heimattag 1958 in Dinkelsbühl